Nahverkehrsplan Stadt Wuppertal
Szenarien für den ÖPNV

21.02.2023

Fortschreibung des Nahverkehrsplans

- **Pflicht zur regelmäßigen Evaluation des ÖPNV-Angebots**
 - Zuständigkeit meist kreisfreie Städte und Kreise; hier Stadt Wuppertal
- **Grundlage für zukünftige ÖPNV-Weiterentwicklung**
 - Entwicklung stadtweiter ÖPNV für mindestens 5 Jahre
 - Verbindungen, Takte, Anschlüsse, Fahrzeuge, Barrierefreiheit, Beschleunigung usw.
- **Grundlage für gemäß Betrauung zu erbringende Verkehrsleistung**
 - Aktuelle Betrauung an WSW mobil bis 31.12.2026
 - Neue Betrauung ab 01.01.2027 zwingend notwendig (Geltungsdauer 10 Jahre)
 - stellt jedoch kein vergaberechtliches Leistungsverzeichnis dar
- **Vielfältige Abstimmung**
 - Verwaltung, Verkehrsunternehmen, Politik, Gremien, Öffentlichkeit, usw.
 - mit weiteren Konzepten wie Mobilitätskonzept Stadt Wuppertal

Szenarien für den ÖPNV

Szenarien

Zusammenfassung

Szenario 0	Szenario 1	Szenario 2	Szenario 3
Status Quo	Verkehrliche Optimierung	Offensive	ÖPNV-Maximum
2022	Zielhorizont 2027+	Zielhorizont 2027+	Zielhorizont 2035+
Ausschließlich Umsetzung von Maßnahmen, die bereits finanziert sind oder sich in der Umsetzung befinden	Fokussierte Maßnahmen, die aus verkehrlicher Sicht das größte Potenzial aufweisen	Maßnahmen aus Szenario 1 + Erweiterung von Angeboten auf wichtigen Achsen und im Flächenverkehr	Ansätze aus Szenarien 1 + 2, Perspektivische, theoretische Vorhaben/Maßnahmen zum Erreichen beschlossener Ziele; Ableitung von realistischen Prüfaufträgen

Szenarien

Zusammenfassung

Szenario 0 schafft keinen Beitrag zur Verkehrswende und damit auch nicht zum Klimaschutz.

Szenario 1 trotz punktueller Maßnahmen nicht geeignet, formulierte Ziele zum Klimaschutz zu erreichen.

Szenario 2 leistet zusammen mit Mobilitätskonzept einen Beitrag, die Klimaschutzziele zu erreichen.

Szenario 3 hat das größte Potenzial, die Klimaschutzziele zu erreichen und den Modal-Split-Anteil im ÖPNV deutlich über das Szenario 2 hinaus zu steigern.

		Szenario 0	Änderung zum Szenario 0		
			Szenario 1	Szenario 2	Szenario 3
		Status Quo	Optimierung	ÖPNV-Offensive	ÖPNV-Maximum
Qualität	Bedienung	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
	Erschließung	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
	Verbindung	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
	Verlässlichkeit	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
Wirkung	Verlagerungspotenzial	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
	Nachfragesteigerung	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
	Klimaschutzwirkung	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
gesamt		0 Punkte	0,5 bis 1 Punkt	2 bis 3 Punkte	4 bis 5 Punkte

Szenarien

Zusammenfassung

Für die Szenarien 1 bis 3 sind unterschiedlich große Sprungkosten zu erwarten (z.B. Mehrbedarf an Fahrzeugen).

Deutlicher Sprung vom Szenario 2 zum Szenario 3 ergibt sich unter anderem durch Systemwechsel vom Bus auf die Straßenbahn.

	Änderung zum Szenario 0			
	Szenario 0	Szenario 1	Szenario 2	Szenario 3
	Status Quo	Optimierung	ÖPNV-Offensive	ÖPNV-Maximum
Zusätzliche Investitionskosten	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
Zusätzliche Betriebskosten	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●

Die erste Kostenschätzung berücksichtigt keine Fördermöglichkeiten.

Ansatz für Steigerung der Fahrgelderlöse:

- WSW mobil im VRR mit zweithöchster Abo-Kunden-Quote
- + 10% Angebot = + 0,5% mehr Erlöse

Szenario	Investitionskosten	Betriebskosten
0	Keine zusätzlichen Kosten	Keine zusätzlichen Kosten
1	2,6 Mio. Euro bis 3,2 Mio. Euro	3,3 Mio. Euro bis 5,8 Mio. Euro
2	80 Mio. Euro bis 98 Mio. Euro	20 Mio. Euro bis 33 Mio. Euro
3	1,07 Mrd. Euro bis 1,22 Mrd. Euro	80 Mio. Euro bis 135 Mio. Euro

www.planersocietaet.de

Planersocietät

Gutenbergstr. 34, 44139 Dortmund

Fon 02 31 / 58 96 96-0

Fax 02 31 / 58 96 96-18

info@planersocietaet.de

Stadt Wuppertal – Ressort Straßen und Verkehr

104.51 Gesamtverkehrsplanung

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal

Fon 02 02 / 563 4770

Nahverkehr.AT@stadt.wuppertal.de